

WISSEN KOMPAKT

Fokus
Berufsbildende Schulen



trafo e.V.



RAHMENBEDINGUNGEN UND HINTERGRUNDINFOS

70% 2 30%

Die duale Berufsausbildung...

findet an zwei koordinierten Lernorten statt, zu 70% im Betrieb und zu 30% in der Berufsschule. Die duale Berufsausbildung dauert 2-3,5 Jahre.



2-3,5

Betriebliche Ausbildung:

- └ Gesetzliche Grundlage: Ausbildungsvertrag
- └ Ausbildungsbetrieb bezahlt der/dem Auszubildenden eine Ausbildungsvergütung
- └ Betrieb bietet strukturierte Ausbildung unter realen Arbeitsbedingungen an (Ausbildung im Betrieb, moderne Betriebsausstattung etc.)

Berufsschulunterricht:

- └ Gesetzliche Grundlage: Schulpflicht
- └ Landesregierungen finanzieren öffentliches Schulwesen (Gebäude, Lehrkräfte etc.)
- └ bei privaten berufsbildenden Schulen müssen die Auszubildenden ein Schulgeld bezahlen
- └ Berufsschule bietet Unterricht in berufsbezogenen (2/3) und allgemeinbildenden (1/3) Fächern

1 Die vollzeitschulische Ausbildung...

findet nur an einem Lernort statt, an Berufsfachschulen, Berufskollegs oder Fachakademien. Die vollzeitschulische Ausbildung dauert 1-3,5 Jahre. Neben diesen Formaten gibt es noch weitere, z.B. die einjährige Ausbildung oder die assistierte Ausbildung.



1-3,5

Bildung ist Ländersache!

- └ unterschiedliche Bezeichnungen der Schulabschlüsse und Berufsbezeichnungen (Kinderpfleger:innen, Sozialhelfer:innen, Sozialpädagogische Assistenz, Sozialassistent:innen)
- └ Abweichungen bei den Voraussetzungen zu den einzelnen Ausbildungsgängen
- └ individuelle Schwerpunktsetzungen im Lehrplan
- └ variable Abfolge von Theorie und Praxis

BERUFSBILDENDE SCHULEN UND NACHHALTIGKEIT



Als grundlegendes Gestaltungsprinzip für die Lehrpläne der berufsbildenden Schulen ist eine Lernfeldorientierung festgeschrieben. Die Rahmenlehrpläne orientieren sich an den von der KMK vorgeschriebenen Lernfeldern:

„Lernfelder sind durch Ziel, Inhalte und Zeitrichtwerte beschriebene thematische Einheiten, die an beruflichen Aufgabenstellungen und Handlungsfeldern orientiert sind und den Arbeits- und Geschäftsprozess reflektieren.“

Beispiel

Ausgehend von den Lernfeldern im Rahmenlehrplan können Anknüpfungspunkte zum Thema Nachhaltigkeit gefunden werden.



Ausbildung Sozialassistent:in

Lernfeld „Soziale Beziehungen aufbauen und mitgestalten“

Hieran können soziale Aspekte von Nachhaltigkeit angeknüpft werden.

Ausbildung Einzelhandelskaufperson

Lernfeld „Waren beschaffen“

Hieran anknüpfend können Aspekte der ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit, wie Kreislaufwirtschaft oder transparente, regionale Lieferketten eingebunden werden.

Interesse an Nachhaltigkeit von allen Seiten:



Ausbildungsbetrieb:

- └ Markt und Kund:innenorientierung, gesetzlicher Rahmen
- └ Bewusstsein im Unternehmen
- └ Fachkräftesicherung



Berufsbildende Schule:

- └ Warum ist Nachhaltigkeit wichtig?
- └ Was hat das mit uns und unserer Berufswelt zu tun?
- └ Was kann man überhaupt tun?
- └ Wie sieht Handeln in einer vernetzten Welt aus?



HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGSANSÄTZE

Herausforderungen

- L Die Zusammenarbeit mit Berufsbildenden Schulen kann herausfordernd sein.
- L berufsbildenden Schulen
- L Referent:innen kennen die Zielgruppe nicht.
- L Sowohl die Lehrkräfte, als auch die Schüler:innen haben oftmals unterschiedliche Hintergründe, Altersstufen und Praxiserfahrungen.

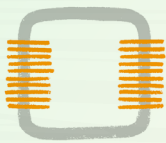
Externe Referent:innen sollten Folgendes mitbringen:

1. L eigene Erfahrungen oder Wissen im Bereich der beruflichen Bildung
2. L Wissen um Lehrpläne und typische Arbeitskontexte
3. L Wissen um Perspektiven, Alter und Lebensumfeld der Zielgruppe
4. L Wissen um Abläufe in der Berufsbildenden Schule
- 5.

Lösungsansätze

- ▶ Die Verankerung von Projekttagen im Lehrplan erfordert eine frühe Zusammenarbeit:
 - ▶ Langfristige Planung kalkulieren und früh Zusammenarbeit anfragen!
 - ▶ Besser 2 bis 8 UE gestalten, statt ganze Projektwochen!
- ▶ Es ist wichtig Projekte und Abläufe flexibel an die Schulen anzupassen!
- ▶ Vorgespräche mit dem Lehrpersonal führen!
- ▶ Langer Atem und Verstetigung von Kontakten!
- ▶ Flexibilität vor Ort und Ruhe bewahren!
- ▶ Zeit nehmen um Zielgruppe und den Kontext kennen zu lernen!
 - ▶ Die Lehrpläne und Ausbildungsverordnungen anschauen!
 - ▶ Vorher Methoden, die an der Schule genutzt werden erfragen!
 - ▶ Viel Zeit zum Kennenlernen einplanen!
 - ▶ Den Fokus auf praktisch-verwertbares Wissen legen!
 - ▶ Authentisch sein und persönlichen Background offen legen!
 - ▶ Den Bezug zum Berufsfeld und der eigenen Erfahrungswelt der Zielgruppe im Blick haben!

atmen



trafo e.V.

NACHHALTIGKEIT in der BERUFLICHEN BILDUNG

Qualifizierungsreihe
TRANSFORMATION

≡ FOKUS BERUFSBILDENDE SCHULEN ≡

Tag 3

Rene
Michalsky
(trafo)



Akquise von
BERUFSCHULEN
für BBNE



VOR-
GESPRÄCH
ist wichtig!

Wer wann
RELEVANZ
Methoden?

→ viele
sind
ERWACHSEN

PRÄKTISCHER
BEZUG
Statt Theorie



AUTHENTISCH
und EHRlich
bleiben

LEHRPLAN-
BEZUG

4-8 Einheiten
keine Projektwochen

Wie Themen
AUSSERHALB
des LEHRPLANS
einbringen?

Projekte, bei denen
die Schüler:innen
→ WAS ERLEBEN &
→ AUSPROBIEREN!



FRAGEN

Welche Projekte
KOMMEN GUT AN?

GESPRÄCHS-
BEREITSCHAFT &
FLEXIBILITÄT!



"ELITÄRE"
THEMEN?
z.B. (FFP)



(BILDUNGS-)
DIVERSITÄT der
SCHÜLER:INNEN
THEMATISIEREN

MOTIVATION
der LEHRKRÄFTE?
(auch außerhalb
sozialer Bereiche)

den Schüler:innen
QUALITATIVE
LEHRE bieten!



Lehrplan-
FLEXIBILITÄT?

Projekte ZUSAMMEN
mit den Schulen
entwickeln,
damit es gut reinspasst

bisherige
Erfahrungen
von trafo e.V.

WORK-
SHOP



HANDLUNGS-
OPTIONEN
im Beruf

- Mechatroniker:in
- Altenpfleger:in
- Mediengestalter:in
- Trockenbaumonteur:in

- Lieferketten
- Globalisierung
- Work-Life-Balance
- Energie
- Ressourcen
- Selbst-Fürsorge
- Digitalisierung
- Kooperationen
- Arbeitsbedingungen
- Gebäudeisolierung
- regionale & ökologische Materialien
- Gender-gerechte Sprache
- Rundenorientierung
- Recycling
- Dämmung
- Fachkräftegewinnung
- Praktiker befragen
- Lehrpläne durchsuchen!
- Berufsinhalte recherchieren

ABLAUFE & Ideen

BEGRIFFE
klären

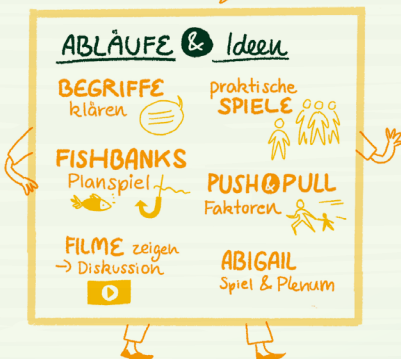
praktische
SPIELE

FISHBANKS
Planspiel

PUSH & PULL
Faktoren

FILME zeigen
→ Diskussion

ABIGAIL
Spiel & Plenum



ZUSAMMEN-
ARBEIT mit
EXTERNEN
PARTNERN



Flexibilität
mitbringen
→ langfristige
PLANEN

Erleben
von Themen
ermöglichen

LERNFELDER-
Konzept

ZIEL → Handlungs-
Kompetenz
erreichen!

2 Jahre,
inkl. Praktikum

1-2-3-4-5-6-AB

allgemein
bildender
Bereich

Wie tischen
BERUFS(FACH)-
SCHULEN?



Claudia
Hillmann
DPFA

Wie tischen
BERUFS(FACH)-
SCHULEN?

Auszubildende
& Lehrkräfte
im sozialen Bereich



Berufsausbildung
ist LÄNDERSACHE!

versch. Bezeichnungen,
Schwerpunkte,
Lehrpläne...



Lehrkräfte
& Schüler:innen
mit unterschiedl.
(berufli.) Hintergründen

Anknüpfungspunkte NACHHALTIGKEIT

- Teamarbeit
- Ernährung
- Upcycling
- Beziehungen & Vielfalt
- lokale Anwendbarkeit
- z.B. Schulgarten

OKT
19



evafeuchter.de



Allgemeines

- ▶ Rahmenlehrpläne und Ausbildungsordnung
- ▶ Lehrpläne KMK
- ▶ Lehrplanverzeichnis Sachsen
- ▶ Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe

Materialien zu verschiedenen Ausbildungsgängen

- ▶ Lernmaterialien des EPIZ Berlin
- ▶ Lernaufgaben von NaReLe
- ▶ Arbeitsmappe des INEBB

Im Rahmen der Qualifizierungsreihe haben wir uns außerdem mit den Themen Berufsorientierung und Unternehmen auseinandergesetzt. Die Ergebnisse finden Sie [hier](#).

Alle Grafiken sind verweisungssensitiv und führen zur entsprechenden Quelle.

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der Verein Trafo e.V. verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

Grafisches Protokoll: [Eva Feuchter](#)

Layout: [Armin Stein](#)

“Nachhaltigkeit in Beruflicher Bildung” ist ein Projekt des Trafo e.V.
in Kooperation mit dem Entwicklungspolitischen Netzwerk Sachsen.



Entwicklungspolitisches
Netzwerk Sachsen e.V.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

SACHSEN



trafo e.V.

Trafo – Nachhaltigkeit in Bildung e.V.

Kochstraße 70 c/o Kümritz

04275 Leipzig

www.trafo-leipzig.de

VR6677